

# WVV SPECIAL HALLE



**TERMINE  
REGULARIEN  
INFORMATIONEN**

# **- VOLLEYBALLDIREKT - DER VOLLEYBALLSHOP FÜR DEN PERFEKTEN SPIELBETRIEB**

Vom Spielball, über Volleyballnetze bis hin zur Profi-Volleyballanlage - bei uns im Shop findet ihr alles was ihr für den Spielbetrieb braucht. Schaut euch im Online Shop die verschiedenen Kategorien an oder lasst euch von unserem Experten und Verkaufsleiter Pascall beraten.

▶ **SPIELBÄLLE**

▶ **VOLLEYBALLNETZE**

▶ **VOLLEYBALLPFOSTEN**

▶ **VOLLEYBALLANLAGEN**

▶ **ZUBEHÖR & ERSATZTEILE**

[volleyballdirekt.de](http://volleyballdirekt.de)

Pascall Reiß:

[info@volleyballdirekt.de](mailto:info@volleyballdirekt.de) - 02841 - 88 999 17

volley**BALL**direkt



# Vorwort

Liebe Volleyballfreunde,

willkommen zu einer weiteren Ausgabe des WVV-Special „Halle“. Für die Spielsaison 2017/2018 hat der Spielausschuss unter Leitung unseres Verbandsspielwartes Markus Jahns diese Ausgabe des WVV-Specials wieder inhaltlich gestaltet. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Wir sind in der 2. Saison der Nutzung von Phoenix II und der Einführung des epasses im WVV. Beeindruckend, wie gut die Umsetzung in unserem doch sehr großen Landesverband erfolgte, sei es im aktiven Spielbetrieb, bei der Jugend, im BFS-Bereich oder bei den Senioren. Nach den ein oder anderen kleineren Schwierigkeiten zu Beginn der letzten Saison dürften die Vorbereitungen für Sie nun deutlich einfacher sein. Die Staffeleinteilungen und die verschiedenen Spielpläne für die neue Saison sind frühzeitig in unserem Internetauftritt zu finden, die Spielergebnisse wird es mit Saisonstart zeitnah geben.

Die zunehmende Digitalisierung im WVV erleichtert die Vorbereitung der Mannschaften und Vereine und somit auch die Arbeit unserer vielen Trainer, Abteilungsleiter sowie Staffelleiter. Volleyball soll Spaß machen und der Verwaltungsaufwand möglichst gering sein. Daran werden wir weiter arbeiten.

Ihnen nun viel Spaß beim Lesen des WVV-Specials „Halle“ sowie allen spannenden Spieltage im Sinne des Fair Plays.

Ihr  
Hubert Martens  
Präsident

**I** Dieses Special ist postalisch an alle Vereine, Abonnenten und Partner des WVV versandt worden. Außerdem erhalten alle registrierten Mannschaftsverantwortliche eine Ausgabe. Bei Interesse können weitere Exemplare über die Geschäftsstelle geordert werden (solange der Vorrat reicht!).



<b>I N H A L T</b>	
ALLGEMEINES .....	4
PHÖNIX II / AUFSTEIGER .....	5
ERWACHSENE .....	8
DURCHFÜHRUNGSBESTG. ....	9
WVV-POKAL .....	13
RAHMENTERMINPLAN .....	14
TERMINE .....	16
JUGEND .....	17
BFS .....	20
SCHIEDSRICHTER .....	21
LEISTUNGSSPORT .....	22
ANSPRECHPARTNER .....	25
ONLINE .....	26

Titelfoto:

Im Mai sicherte sich das Pascal-Gymnasium Münster im WK II beim Bundesfinale Jtfo die Goldmedaille.

Foto: Niels Westphal



# Kurzinfo zum Verbandstag und Jugend-Verbandstag 2017

## Neues Präsidium gewählt

In folgender Besetzung geht das **WVV-Präsidium** in die kommende Legislaturperiode:

- Hubert Martens, Präsident
- Torsten Kastrup, Vizepräsident neue Medien/ Ehrenamt
- Bernd Janssen, Vizepräsident Finanzen
- Markus Jahns, Spielwart
- Klaus-Peter Hitschler, Schiedsrichterwart
- Nils Kaufmann, Lehrwart
- Björn Thönes, Beachwart
- Andreas Grawe, BFS-Wart
- Helmut Kastien, kom. Schulsportbeauftragter

Aus gesundheitlichen / privaten Gründen musste Vizepräsident Peter Radomski leider zurücktreten.

Die Übersicht der **kompletten Wahlen** ist dem Protokoll zu entnehmen:

<https://www.volleyball.nrw/der-verband/verbandstage/verbandstag/>

<https://www.volleyball.nrw/der-verband/verbandstage/jugendverbandstag/>

## Protokolle:

**WVV:** <https://www.volleyball.nrw/der-verband/verbandstage/verbandstag/>

**WVJ:** <https://www.volleyball.nrw/der-verband/verbandstage/jugendverbandstag/>



# Trainerqualifizierung

## Fortbildungen Allgemein:

01.10. | Schwerte – Thema: Baukastenprinzip

11.11. | Schwerte – Thema: „Abgeschaut bei den Besten! Spezialisten auf dem Spielfeld.“

## Fortbildungen für Jugendtrainer:

03.10. | Senden – Thema: Technikrealisation im Jugendvolleyball – Anspruch und Wirklichkeit

22.10. | Borken - Thema: Kraft und Koordinationstraining im Jugendbereich

Für den Besuch von Fortbildungen wird keine Trainerlizenz gefordert. Fortbildungsbesuche dienen aber lizenzierten Trainern als Verlängerung. (2 Fortbildungen = zwei Jahre Verlängerung)

Das Fortbildungsprogramm wird laufend erweitert.

Anmeldung und Termine hier: <https://www.volleyball.nrw/trainer/lehrgangskalender/>

Interessenten für eine Trainerausbildung Junior-Coach bis B-Trainer finden unser Angebot auch auf unserer Webseite.

# ePass

## ePass erstellen/bearbeiten

### VereinsAccount/ePass Admin – Spielerpässe anlegen/einsehen

- In der Ansicht als Rolle „VereinsAccount“ oder „ePass Admin“ können die Spielerpässe des Vereins aufgerufen und bearbeitet oder auch neu erstellt werden.
- In der Suchmaske können alle Spielerpässe gesucht und angezeigt werden.
- Passdaten sind vor dem Erstellen eines Spielerpasses zu prüfen und ggf. zu ändern. Das Geburtsdatum kann nur von der Geschäftsstelle geändert werden.
- Ist noch kein Passbild hinterlegt worden, muss der Verein dies nachholen. Erst dann kann ein ePass fertiggestellt werden.

## Spielerpasssuche im VereinsAccount

### Standard:

- es werden alle ePässe des Vereins angezeigt. Die Standard-Sortierung ist alphabetisch nach Name und Vorname.

### erweiterte Suche:

- z.B. nach Geburtsdatum, Geschlecht, Jahrgang, Pass-Art, etc.

### Suchfunktion nach dem PassArt Status:

- Beantragt: zeigt alle SpielerInnen, die aus einem anderen Landesverband gewechselt sind und der Verbandswechsel von der Passstelle noch nicht bestätigt wurde
- Freigegeben: zeigt alle SpielerInnen mit einer Vereinsfreigabe vom Verein für einen Vereinswechsel
- Genehmigt: zeigt alle SpielerInnen mit aktuell gültigem Spielerpass hier ist jederzeit eine Mannschaftszuweisung möglich
- Gesperrt: zeigt alle SpielerInnen mit aktuell gesperrtem Spielerpass (z.B. ITC, Sperre)

 DEUTSCHER VOLLEYBALL VERBAND	<b>DVV Spielerpass</b> Aktive Westdeutscher Volleyball-Verband	
		Passnummer: <b>A-NW-223523</b> gültig ab: 30.06.2018 gedruckt am: 09.08.2017
Ursprungsverband gem (6.8.1 BSO) Deutschland		spielberechtigt für <b>VC Musterstadt 1927 e.V.</b> (10165) für die Saison: 2017/2018
<b>Max Mustermann</b> Geb.: am 01.01.2004 in Musterstadt Geschlecht: weiblich Staatsangehörigkeit: Deutschland		Erstes Hörspielen am Datum/Unterschrift 1. Schiedsrichter
Musterweg 11111 Musterstadt		Zweites Hörspielen am Datum/Unterschrift 1. Schiedsrichter
ITC-Nummer ITC gültig ab ITC gültig bis		Freigabecode: 03A88 ab 30.06.2016
Dieser ePass verliert vor der eingetragenen Zeit seine Gültigkeit bei Mannschafts-/Vereinswechsel, Namensänderung oder sonstige Änderungen, die das Spielrecht für die Eintragungen Verein / Mannschaften) betreffen. Die Neueintragung ohne Ablauf eines ePasses ist unstatthaft. Unzulässige Eintragungen oder Nutzung werden gemäß den Verbandsstatuten geahndet.		
Mit der Unterschrift auf dem ePass bestätigt der/die Spieler/in a) die Richtigkeit aller Daten inkl. Passbild, b) die Mitgliedschaft im Verein, c) dass er/sie nur einen gültigen Spielerpass dieser Pass-Art besitzt (Ausn. Doppelspielerrecht), d) dass er/sie die Satzung/Ordnungen des Landesverbandes anerkennt, e) das Anti-Doping-Regelwerk des DVV anzuerkennen und zu unterzeichnen, f) dass die Daten für Zwecke der Überwachung des Spielbetriebes gespeichert und genutzt werden dürfen.		
_____ Ort, Datum		_____ Unterschrift

## Vereinswechsel

### im WVV/Verein zu Verein:

#### Der abgebende Verein

1. muss als VereinsAdmin oder ePass Admin den Spielerpass in der Detailansicht über den Button mit dem Pfeil nach oben freigeben. Standardmäßig ist der 30.06. des Jahres als Datum hinterlegt. Sollte eine Sperre seitens des abgebenden Vereins ausgesprochen werden ist die Geschäftsstelle zu kontaktieren.
2. drückt den ePass mit Freigabe-Code (5 stellig aus Buchstaben und/oder Zahlen) aus und gibt ihn weiter an den Spieler oder neuen Verein oder reicht das PDF des freigegebenen ePasses weiter. Die Weitergabe des Freigabe-Codes ist auch ausreichend.

#### Der neue Verein

1. benötigt den Vor- und Nachnamen, das Geburtsdatum des Spielers und den Freigabecode.

2. Neuanlage eines Spielerpasses über das „Plus-Zeichen“
3. Suche des Spielers mit Vor- und Nachname, Geburtsdatum
4. Spieler auswählen, Freigabe-Code eingeben, Pass speichern

## Wechsel aus anderem Landesverband

### Der abgebende Verein

1. muss einen Freigabe-Code oder die Vorderseite des Papierpasses mit Freigabe zur Verfügung stellen.

### Der neue Verein

1. legt einen neuen Spieler an bzw. ruft sich die Person auf, die sich bereits selber einen PersonenAccount angelegt hat.
2. legt einen Spielerpass für die Person an. Der abgebende Verband muss ausgewählt werden. Die WVV-Geschäftsstelle erhält eine Information über den Antrag per E-Mail.
3. schickt den Freigabe-Code oder den freigegebenen Papierpass als pdf-Datei per E-Mail an die WVV-Geschäftsstelle an [info@wvv-volleyball.de](mailto:info@wvv-volleyball.de)

## Wechsel aus der 1. oder 2. Bundesliga

Der Freigabe-Ausdruck der DVL ist per Mail an die WVV-Geschäftsstelle ([info@wvv-volleyball.de](mailto:info@wvv-volleyball.de)) zu senden. Die Anlage und Freigabe des Passes übernimmt die Geschäftsstelle.

## Wechsel mit ITC-Verfahren

Das ITC-Verfahren ist vom Verein durchzuführen. Parallel kann der Pass angelegt werden – wobei das Ursprungsland des ersten Spielerpasses angegeben werden muss. Sobald die Nationalität abweichend von Deutschland ist, wird zur Auswahl des Ursprungslandes (Land in dem zum ersten Mal Volleyball im Spielbetrieb gespielt wurde) aufgefordert. Das Land angeben und anschließend speichern. Danach

den Reiter Pass - Art anwählen und einen Pass erstellen. Es erscheint die Mitteilung, dass der Passantrag eingereicht ist, der Pass aber bis zum Abschluss des ITC Verfahrens gesperrt ist. Das bewilligte ITC muss der WVV-Geschäftsstelle zugeschickt werden. Die Geschäftsstelle übernimmt alle weiteren Eintragungen und die Freigabe des Passes.

Alle Infos zum Transferverfahren finden Sie hier auf der Seite des DVV: [http://www.volleyballverband.de/images/redaktion/Dokumente/Sonstiges/2016-17-Leitfaden-Amateurvereine-ITC-24-08-2016\\_37feb\\_x.pdf](http://www.volleyballverband.de/images/redaktion/Dokumente/Sonstiges/2016-17-Leitfaden-Amateurvereine-ITC-24-08-2016_37feb_x.pdf)

Aktuelle Information ITC Saison 2017/18 – Amateurligen Stand 7.8.2017:

- a) Grundsätzlich hat der Europäische Volleyball-Verband dem DVV einen Einsatz von ausländischen Spielern/innen mit gültigem (!) ITC in Spielklassen unterhalb der 2. Bundesliga ab dem 09.09.2017 genehmigt.
- b) Damit Vereine einen ITC auf den Weg bringen können, muss der Internationale Volleyball-Verband die Saison 2017/18 in dem VIS-Datenbanksystem „freischalten“. Dies ist leider bis zum heutigen Tag noch nicht geschehen. Nach dieser Freischaltung muss zusätzlich der DVV die deutschen Vereine den Spielklassen für die Saison 2017/18 zuordnen – dies wird nicht mehr vom FIVB übernommen. Erst wenn diese beiden Voraussetzungen erfüllt sind, kann ein Verein ein ITC beantragen.
- c) Da in dem ITC-Verfahren im Amateurbereich unterhalb der 2. Bundesliga keine Abgaben mehr an die Heimatverbände ausländischer Spieler/innen anfallen, ist die tatsächliche Spielklassenzugehörigkeit des jeweiligen Vereins nur DVV-intern bezüglich der Bearbeitungsgebühren von Bedeutung. Insofern wird an dieser Stelle nur zwischen DVV-Ligen (Dritte Ligen und Regionalligen) und Landesverbandsligen unterschieden wird. Der DVV wird daher

dazu übergehen, in der Datenbank Spielklassen unterhalb der Regionalliga durchgehend mit Landesklasse zu benennen – eine weitere Differenzierung macht in dem System keinen Sinn.

- d) Folgende Sonderregelungen bezüglich von anerkannten Flüchtlingen und dem FS-Bereich werden fortgeführt:
  - Bei anerkannten Flüchtlingen bzw. Flüchtlingen mit laufendem Asylverfahren aus den Ländern Irak, Syrien und Afghanistan wird auf die Vorlage eines gültigen ITC für Spielklassen unterhalb der Regionalligen weiterhin verzichtet. Ab Regionalliga aufwärts erfolgt eine Einzelfallentscheidung nach Prüfung aller vorhandenen Unterlagen/Angaben durch den DVV und gegebenenfalls eine ITC-Beantragung „under the

umbrella des FIVB“.

- Der Breiten- und Freizeitsport-Bereich (BFS) bleibt von dem ITC-Verfahren ausgenommen. Die Passstellen müssen allerdings Sorge dafür tragen, dass in diesen Fällen ein späterer Wechsel in den allgemeinen Spielverkehr mit den ausgestellten Spielerpässen ausgeschlossen ist und gegebenenfalls ein neuer Spielerpass (dann eventuell mit ITC-Verfahren) ausgestellt werden muss.

**Wartezeiten bei Vereinswechsel innerhalb der Saison bei erfolgtem Einsatz:**

- bis zum 31.12. des laufenden Jahres = 3 Monate
- nach dem 31.12. des laufenden Spieljahres = 6 Monate (nur Jugend und Senioren)

**Ergebnismeldung über VolleyballApp**

Die Ergebnismeldung ist nur über die VolleyballApp möglich! Registrierung als Ergebnismelder in Phönix II:

- Anmeldung im PersonenAccount in Phönix II
- Über den Reiter „Eigenes Profil“ den Reiter „Ergebnismelder“ auswählen
- Mobilnummer auswählen oder neue eintragen
- Aktivierungscode wird als SMS an die Mobilnummer gesendet
- Aktivierungscode eintragen um Registrierung abzuschließen

**Ergebnisübermittlung über die VolleyballApp**

Die kostenlose Volleyball App im App-Store (Anbieter: Tricept Informationssysteme AG)

Suchbegriffe: „Volleyball“ und „Ergebnisse“

iOS-Geräte (Apple) 

Android-Geräte (Google Play) 

→ App herunterladen → Landesverband auswählen → Auswahl „Meldung“ → Personen-Account aus Phönix II eingeben → Spielergebnis eintragen: 1. Eingabe der Paarungs-ID (veröffentlicht über die offiziellen Rundschreiben der Staffelleiter) 2. Eingabe der Sätze | 3. Eingabe der Bälle je Satz (Ballpunkte) | 4. „Ergebnis melden“

Wichtig: bei der Reihenfolge der Teams die Folge aus dem offiziellen Rundschreiben/ Spielplan zu nutzen, nicht die aus dem Spielberichtsbogen (Team A/Team B)

**Mannschaftszuordnung/Spielberechtigung**

– Der ePass muss einer Mannschaft des Vereins zugeordnet werden, damit der Spieler spielberechtigt ist. | – Die Zuordnung zu einer Mannschaft ist gebührenpflichtig. | – Eine Mannschaftszuordnung kann durch den Verein nicht rückgängig gemacht werden. Dies kann während der Saison beim zuständigen Staffelleiter beantragt werden.

**Zuordnungen von Passarten:** Aktive: es kann nur eine Mannschaftszuordnung erfolgen. | **Jugend und Senioren:** Mehrfachzuordnungen (unterschiedliche Altersklassen) sind möglich. Maximal 2 Zuordnungen für Jugendmannschaften sind möglich. | **BFS:** Mehrfachzuordnungen (Mixed und Frauen o. Männer) sind möglich.

ePass Gebühren bei Mannschaftszuordnung zur Staffel:

- Erwachsenen Spielerpass (AKTIVE) € 6,00
- Senioren Spielerpass (SENIOREN) € 6,00
- Jugend Spielerpass (JUGEND) € 2,00
- BFS Spielerpass (BFS) € 3,00

# Vorwort



Liebe Volleyballerinnen und Volleyballer,

die neue Auflage des WVV-Specials enthält wieder zahlreiche Informationen.

Nachdem wir in allen Ligen die erste Saison mit der neuen Software Phönix II, den neuen ePässen und dem neuen Ergebnisdienst (inkl. App) erfolgreich vollbracht haben, werden wir nun versuchen, in Zukunft noch die ein oder andere Verbesserung mit einzubauen.

Viele nützliche Informationen im WVV-Special helfen dabei, gegebenenfalls Ordnungsstrafen zu vermeiden – bitte befasst euch deswegen mit dem Special.

Es können auch viele Fragen aus diesem Heft beantwortet werden, die gegebenenfalls für den Spielbetrieb bei Euch noch offen sind.

Allen Mannschaften einen erfolgreichen Start in die Saison!

Mit sportlichen Grüßen  
Markus Jahns, Verbandsspielwart

## Hinweise zum Spielbetrieb

### Wichtige Änderungen der Spielordnung

**§ 6 (7) VSpO:** Ab Saison 2018/2019 können in der LL und VL bis zu drei Mannschaften eines Vereins spielen.

**§ 21 b) neu VSpO:** Strafen für das Spielen ohne Ausdruck der Werbung auf dem Spielerpass, pro Spieler 10,00 € maximal 50,00 €

**§ 2 (2) SeniorenSpO:** Der Ausrichter von Seniorenmeisterschaften hat ein garantiertes Startrecht. Bei der Ausrichtung mehrerer Meisterschaften gilt das Startrecht nur für eine Altersklasse, die bei der Bewerbung angegeben werden muss.

Alle weiteren Änderungen sind redaktionell bzw. zur Klarstellung. Die aktuellen Ordnungen sind auf [www.volleyball.nrw](http://www.volleyball.nrw) hinterlegt.

### Hallenanforderung:

Liga	Länge	Breite	Höhe	Freizone
Kreisliga/ Bezirksliga	24 m	12 m	5,5 m	nach Hallen- gegebenheiten
Bezirksliga/ Landesliga	27 m	15 m	5,5 m	2 m
Verbandsliga/ Oberliga	27 m	15 m	7,0 m	2 m
Regionalliga	45 m	27 m	7,0 m	Freizone u. Aufgab- zone mind. 4,5 m

### Pflichtjugendmannschaften (ab VL):

Mannschaften ab VL aufwärts sind verpflichtet Jugendmannschaften zu stellen. Aufsteiger können gem. § 6 (2) VSpO für die Stellung von Pflichtjugendmannschaften eine Ausnahmegenehmigung für ein Jahr beantragen. Der Antrag muss bis zum 31.12.2017 bei der WVV-Geschäftsstelle vorliegen.

**Spielberichtsbögen:** In allen Spielklassen kann neben dem roten (internationalen) Spielberichtsbogen auch der blaue (NWVV) Spielberichtsbogen (Druckdatum Okt. 2012, solange vorrätig) genutzt werden.

**Aufstellungskarten:** In den Spielklassen Regionalliga und Oberliga ist die Nutzung von Aufstellungskarten Pflicht. Die Heimmannschaft muss entsprechende Karten stellen.



## Durchführungsbestimmungen zum Spielbetrieb nach VSpO § 2, 2 a

### 1. Redaktionelle Anmerkung:

Die Durchführungsbestimmungen zum Spielbetrieb werden jährlich veröffentlicht.

Sie interpretieren und ergänzen die Ordnungen des WVV und sind als Bestandteil der Verbandsspielordnung (VSpO), sowohl für die Vereine als auch für die Staffelleiter und ggf. Rechtsinstanzen bindend. Rechtsgrundlage für den Spielbetrieb sind die Internationalen Volleyball-Spielregeln in der jeweils aktuellen Fassung in Verbindung mit der VSpO.

### 2. Erläuterungen und Ergänzungen zur VSpO:

Der **Spielbeginn** des ersten Spieles darf samstags nicht vor 12.00 Uhr und sonntags nicht vor 10.00 Uhr (in den Leistungsklassen Regionalliga samstags nicht vor 15.30 Uhr und Oberliga samstags nicht vor 15.00 Uhr und sonntags nicht vor 11.00 Uhr) angesetzt werden. Bei schriftlichem Einverständnis der beteiligten Mannschaften gegenüber dem zuständigen Staffelleiter ist ein früherer Spielbeginn möglich. Die Spielhalle muss grundsätzlich eine Stunde vor Beginn des ersten Spieles geöffnet sein.

In der Zeit 60-45 Min. vor dem offiziellen Spielbeginn steht das Spielfeld der Heimmannschaft zur Verfügung, in der Zeit 45-30 Min. vor Spielbeginn der Gastmannschaft.

Anschließend steht das Spielfeld beiden Mannschaften zur Verfügung. Die Spiele sind so anzusetzen, dass der Anpfiff der ersten Begegnung spätestens zu den folgenden Zeiten stattfinden kann:

Ansetzung als	samstags	sonntags
Einzelspiel	20.00 Uhr	17.00 Uhr (Ausnahmen können nur die Staffelleiter genehmigen)
Doppelspiele	18.00 Uhr	15.00 Uhr
Dreierturniere	16.00 Uhr	13.00 Uhr
Relegationsspiel	freitags	Spielbeginn zwischen 19.00 Uhr und 20.30 Uhr

Bei Einzelspielen eines Vereins auf einem Spielfeld beginnen die Folgespiele hintereinander nach einem Zeitraum von mind. 2,5 Stunden. Die Mannschaften der Folgespiele teilen dem zuständigen Staffelleiter mit Einreichung der Heimspieltermine die Vorspiele mit.

### 3. Mannschaftsverantwortliche:

Mannschaftsverantwortliche sind für eine Saison Verantwortliche/Vertreter der Vereine für ihre Mannschaften in Staffeln, die am Spielbetrieb des Westdeutschen Volleyball-Verbandes teilnehmen. Sie werden von den Vereinsvertretern benannt und den spielleitenden Stellen (Staffelleiter) mit der Meldung der Heimspieltermine und Spielhallen einer Saison bekannt gegeben. Während der Saison ist ausschließlich der Mannschaftsverantwortliche Kontaktperson und Ansprechpartner für den Staffelleiter und die übrigen Mannschaften der Staffel; in Spielklassen mit zentralem Schiedsrichtereinsatz (Regionalliga und Oberliga) auch für den Schiedsrichtereinsatzleiter und die Schiedsrichter.

### Aufgaben des Mannschaftsverantwortlichen sind u. a.:

- Verpflichtung zur Kontrolle der fortlaufenden Nummerierung der Rundschriften, um eventuell fehlende oder nicht zugestellte Rundschriften sofort beim Staffelleiter anzufordern
- Benennung eines Vertreters oder Nachfolgers bei Abwesenheit oder Wechsel während der Saison innerhalb von 7 Tagen, alternativ auch durch den offiziellen Vereinsvertreter

### 4. Schiedsrichter – Qualifikation und Einsatz des Schiedsgerichtes:

Nach VSpO § 14,1 dürfen Meisterschaftsspiele nur von ausreichend qualifizierten und neutralen Schiedsrichtern geleitet werden.

In den folgenden Spielklassen müssen beide Schiedsrichter mindestens folgende Qualifikation mit gültiger Jahresberechtigung haben:

bis einschl. Kreisliga	Bescheinigung über die Teilnahme an einem D-Lizenz Lehrgang
bis einschl. Bezirksliga	D-Lizenz
bis einschl. Landesliga	C-Ausbildungsbescheinigung i. V. m. der D-Lizenz
bis einschl. Verbandsliga	C-Lizenz

In den Spielklassen Regionalliga und Oberliga wird mit Aufstellungskarten gespielt, die von der Heimmannschaft gestellt werden müssen.

### 5. E-Pässe

Der E-Pass aus dem Phönix-System ist in gedruckter Version (bunt oder schwarz/weiß in Format DIN A4 oder DIN A5) als Einheit zu sehen, wenn auf der linken Hälfte die relevanten Spielerpassdaten und auf der rechten Hälfte die Werbung (sofern vom Verband vorgegeben) vorhanden sind – durch Unterschrift des Spielers/der Spielerin wird es ein gültiger Spielerpass. Digital vorgelegte E-Pässe gelten als „Spielen ohne Spielerpass“.

Jede Änderung an diesem Spielerpass, sei es durch handschriftliche Änderungen der Daten (Ausnahme Höherspielen durch Eintragung des 1. Schiedsrichters) macht den Spielerpass ungültig.

Dadurch erlischt die Spielberechtigung des Spielers/der Spielerin.

Fehlende Werbung auf dem Spielerpass wird mit einer Ordnungsstrafe wegen Nichteinhaltung einer Staffelleiteranweisung pro Spielerpass geahndet.

### 6. Spielbälle:

- Regionalliga West MIKASA MVA 200
- Kreisklasse bis Oberliga MOLTEN V5M5000
- Relegationsspiel Regionalliga West gegen Oberliga MIKASA MVA 200
- Relegationsspiel Oberligamannschaften gegeneinander MOLTEN V5M5000

### 7. Ergebnisdurchsage:

Die Heimmannschaften müssen die vollständi-

gen Spielergebnisse (auch von evt. Wochen-spielen) elektronisch im Ergebnisportal innerhalb einer Stunde nach Spielende eintragen.

### 8. Jugendspieler

Jugendspieler U20 (in der Saison 2017/2018 Jahrgang 1999 und jünger) dürfen in ihrem Verein beliebig oft höherklassig spielen (ausgenommen an den ersten beiden ausgetragenen Spielen), ohne sich festzuspielen. Details sind in der VSPO § 13 (5) nachzulesen.

### 9. Höherspielen (zu VSPO § 13 (4))

Klarstellung zu Einsätzen in mehreren höheren Leistungsklassen:

z.B. Spielberechtigung für Bezirksliga liegt vor.

- Fall 1:
1. höherer Einsatz in der Landesliga
  2. höherer Einsatz in der Oberliga
  3. höherer Einsatz in der Landesliga

Der Spieler hat sich in der Landesliga festgespielt. Bei zwei weiteren Einsätzen in der Oberliga hat er sich in der Oberliga festgespielt.

- Fall 2.:
1. höherer Einsatz in der Landesliga
  2. höherer Einsatz in der Oberliga
  3. höherer Einsatz in der Oberliga

Der Spieler hat sich in der Landesliga festgespielt. Bei einem weiteren Einsatz in der Oberliga hat er sich bereits in der Oberliga festgespielt.

### 10. Definition des Begriffs Spielverlegung (zu VSPO § 15 (5))

Eine Spielverlegung ist jede Verlegung von Pflichtspielen auf einen anderen Termin als im Rahmenspielplan vorgegeben oder nach Herausgabe des Spielplans (Spieltag, Spielort und Spielbeginn). Mit Einverständnis des Gegners und des Staffelleiters können Spiele auf einen früheren Termin vorgezogen werden. Nach dem letzten Spieltag dürfen grundsätzlich keine Spiele nachgeholt werden – Ausnahmen kann nur der VSA beschließen. Gleiches gilt für die Relegationsspiele. Bei zentralem Schiedsrichtereinsatz ist die Regelung der VSPO § 10,6 zu beachten.

**Für anerkannt vorhersehbare Spielverlegungen gelten folgende Regelungen, für die die Zustimmung des Gegners nicht erforderlich ist:**

- kurzfristige Sperrung der Spielhalle ohne Ausweichmöglichkeit
- Doppelbelegung der Spielhalle durch fehlerhafte Reservierung des zuständigen Sportamtes
- Terminüberschneidungen durch Pokalspiele (VSpO § 10,5) oder Bezirks- bzw. WV-Meisterschaften (VSpO § 10,4)
- die Teilnahme an schulischen oder kirchlichen Veranstaltungen bei Vorlage des entsprechenden Nachweises der Schule oder Kirche beim zuständigen Staffelleiter. (Dies gilt jedoch nur sofern weniger als 6 Spieler nach Mannschaftsmeldeliste zur Verfügung stehen und aus unterklassigen Mannschaften nicht aufgefüllt werden kann)
- fehlende Möglichkeit zur Ansetzung von Schiedsrichtern aufgrund zu geringer Freigabetermine der Schiedsrichter im zentralen Schiedsrichtereinsatz (Veranlassung durch Verbandsspielwart oder zuständigen Einsatzleiter)

Unzureichend ist z.B. das Fehlen einzelner Spieler durch Urlaub, berufliche Verhinderung oder Einsatz in anderen Mannschaften.

Die Mannschaftenverantwortlichen der Vereine haben innerhalb von sieben Tagen nach Kenntnis des Verlegungsgrundes die Spielverlegung bzw. Spielabsetzung beim zuständigen Staffelleiter schriftlich (Mail ist ausreichend) zu beantragen. Werden die vorgegebenen Fristen nicht eingehalten, wird der Antrag vom zuständigen Staffelleiter abgelehnt bzw. das betreffende Spiel mit Spielverlust gewertet.

Alle Einigungen über Verlegungen und neue Spieltermine müssen zwischen den beteiligten Mannschaften und dem zuständigen Staffelleiter schriftlich (Mail ist ausreichend) durchgeführt werden.

In **Spielklassen mit zentralem Schiedsrichtereinsatz (Oberliga und Regionalliga)** müssen zusätzlich die angesetzten Schiedsrichter befragt

werden, ob sie am neuen Spieltermin auch zur Verfügung stehen. In jedem Fall ist der zuständige Einsatzleiter telefonisch zu informieren, damit mit dieser Mannschaft die weitere Vorgehensweise geklärt werden kann (Grund: eventueller Einsatz von Spielbeobachtern). Für jede Spielverlegung wird hier nach Herausgabe des Schiedsrichtereinsatzplanes eine Gebühr fällig, die vorab auf das genannte SR-Sonderkonto zu überweisen ist.

**Für kurzfristig erforderliche Spielverlegungen gelten folgende Regelungen:**

Erachtet eine Gastmannschaft die Anreise zu einem Auswärtsspiel aufgrund der bestehenden Wetterlage und der damit wetterbedingten Unbefahrbarkeit der Straßen (vom Vereinsort zum Spielort) vor dem Hintergrund einer erhöhten Unfallgefahr für unverantwortlich, so hat die Gastmannschaft die kurzfristige Spielverlegung am Spieltag (spätestens drei Stunden vor Spielbeginn) beim zuständigen Staffelleiter unter Darlegung der Gründe zu beantragen. Der Antrag ist nicht formgebunden. Der Staffelleiter entscheidet nach Rücksprache mit dem zuständigen Spielwart über den Antrag. Sind dem Antrag der Gastmannschaft Nachweise über die wetterbedingte Unbefahrbarkeit von Straßen, die von der Gastmannschaft zur Anreise zum Spielort benutzt werden müssen, beigefügt, hat der Staffelleiter dem Antrag auf Spielverlegung statt zu geben. Gleichzeitig mit Einreichung des Antrages beim Staffelleiter ist die Heimmannschaft über den gestellten Antrag auf Spielverlegung von der Gastmannschaft zu informieren.

Ist eine kurzfristige Kontaktaufnahme der Gastmannschaft zum Staffelleiter nicht möglich und möchte die Gastmannschaft aufgrund der Wetterlage nicht zum Auswärtsspiel anreisen, so hat die Gastmannschaft die Heimmannschaft über die eigens getroffene Entscheidung spätestens drei Stunden vor Spielbeginn zu informieren und den Antrag auf Spielverlegung schriftlich beim zuständigen Staffelleiter innerhalb von zwei Tagen nach dem eigentlichen

Spieltag einzureichen. Erachtet der Staffelleiter die angegebenen und darlegten Gründe der Gastmannschaft als nicht ausreichend an, so wertet er das ausgefallene Spiel mit 3:0 (25:0,25:0,25:0) für die Heimmannschaft, andernfalls hat der Staffelleiter dem Antrag stattzugeben und auf eine schnellstmögliche Nachholung des ausgefallenen Spiels hinzuwirken.

### „Höhere Gewalt“ durch Witterungsbedingungen liegt nur dann vor, wenn

- Straßen kurzfristig wegen Unbefahrbarkeit behördlich gesperrt sind
- eine Umfahrung des gesperrten Teilstückes nicht möglich ist
- ein behördlich verhängtes allgemeines Fahrverbot besteht
- Anreise zum Zielort mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht möglich ist, da keine Verbindungen am selben Tag bestehen, bzw. laut Fahrplan eine Rückreise am selben Tag (Antritt der Reise) mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht möglich ist
- öffentliche Verkehrsmittel den Betrieb eingestellt haben

Bei plötzlicher Erkrankung oder Verletzung mehrerer Spieler kann der Verein **„Höhere Gewalt“** geltend machen, wenn die Voraussetzungen nach VSpO § 15,5 erfüllt sind. Bei Falschangaben können die spielleitenden Stellen hier ein Strafverfahren einleiten. Sind diese Bedingungen bereits vor dem Spieltermin erfüllt, muss der zuständige Staffelleiter das Spiel absetzen. Wird eine Mannschaft durch eine plötzliche Krankheitswelle (innerhalb der Mannschaft einer Epidemie ähnlichen Erkrankung) unvollständig, dann kann gem. VSpO § 15 (5a-d) zur Anwendung kommen – dies gilt aber nur für einen Zeitraum von max. 14 Tagen. Würde eine Mannschaft ohne weitere unterklassige Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen, dann wird die Langzeiterkrankung eines Spielers als Spielunfähigkeit gemäß VSpO § 15 (5a-d) gewertet und der Spieler wird zu den kurzfristig Erkrankten hinzu ge-

rechnet. Das ärztliche Attest dieses Spielers ist ebenfalls einzuschicken.

Trotz eines ärztlichen Attestes kann der betreffende Spieler nicht daran gehindert werden, dass er an einem Spiel teilnimmt – der Spieler ist spielberechtigt. (Quelle VG vom 18. Feb. 2011)

Staus bei der Anreise zu einem Pflichtspiel können grundsätzlich nicht als „Höhere Gewalt“ anerkannt werden. Nur in besonderen Einzelfällen müssen die Rechtsinstanzen von Fall zu Fall gesondert entscheiden. Der Nachweis muss innerhalb von 8 Tagen nach dem Spieltag erfolgen.

### Verfahren für die Neuansetzung kurzfristig abgesagter Pflichtspiele:

Die Mannschaften, vertreten durch die Mannschaftenverantwortlichen, haben zur Austragung des Nachholspiels eine Frist von drei Wochen nach dem ursprünglichen Spieltermin. Innerhalb einer Frist von sieben Tagen muss der verursachende Verein dem zuständigen Staffelleiter den mit den beteiligten Mannschaften vereinbarten neuen Spieltermin mitgeteilt haben (Tausch des Heimrechts ist möglich). Dem zuständigen Staffelleiter ist in jedem Fall eine schriftliche Einigung aller Beteiligten über den Nachholtermin vorzulegen. Erfolgt innerhalb dieser Frist keine Einigung über den Termin, so legt der zuständige Staffelleiter, unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Spielhalle, den Spieltermin und den Spielort fest. Hierbei ist es zumutbar, dass Mannschaften sowohl am Samstag und am Sonntag antreten müssen. Findet das Spiel innerhalb der Frist nicht statt, so wird es für beide Mannschaften mit Spielverlust gewertet.

### 11. Auf- und Abstiegsregelung: (Sonderregelungen)

Sonderregelungen gem. VSpO § 7 (e) kann der Verbandsspielausschuss festlegen. Diese werden bei Bedarf im ersten und zweiten Rundschreiben bekanntgegeben.

### 12. Sonstige Hinweise:



Bei Eintragungen im Spielberichtsbogen von Alkoholkonsum des Schiedsgerichtes, der Mannschaften und sonstiger Teilnehmer wird die entsprechende Ordnungsstrafe gem. VSpO § 21,1j verhängt. Bei Schiedsrichtern kann der Schiedsrichterausschuss ein Rückstufungsverfahren der betreffenden Schiedsrichter einleiten. Bei Verunglimpfungen und Beleidigungen von Gegnern, Schiedsrichtern und sonstiger Teilnehmer im Internet wird der Kontrollausschuss gegen den Autor / Verursacher bei der zuständigen Spruchkammer ein Strafverfahren wegen verbandsschädigendem Verhalten bzw. Verstoß gegen das Ansehen und Interessen des

Verbandes einleiten.

Spieler können in ihrem Verein nur runtermeldet werden, sofern sie mindestens an 4 aufeinanderfolgenden Spieltagen nicht eingesetzt wurden.

Diese Hinweise gelten als Anweisung des Staffelleiters im Sinne der VSpO § 21,1j. Bei Verstoß wird eine entsprechende Ordnungsstrafe fällig.

Verabschiedet vom Verbandsspielausschuss (VSA) im Juli 2017.

gez. Markus Jahns, Verbandsspielwart

## WVV-Pokal 2017



### Frauen Spielplan

#### Achtelfinale, 17.09.2017

A1: TV Hörde (OL) – TV Gladbeck (2BL)

A2: FCJ Köln (2BL) – SV Blau-Weiß Dingden (2BL)

A3: FCJ Köln II (RL) – ASV Senden (DL)

#### Viertelfinale, 24.09.2017

V1: Sieger A1 – Sieger A2

V2: SC 99 Düsseldorf (OL) – Detmolder TV (DL)

V3: VC Allbau Essen (2BL) – TSV Bayer Leverkusen (2BL)

V4: Sieger A3 – Skurios Volleys Borken (2BL)

#### Halbfinale, 01./03.10.2017

H1: V1 – V2

H2: V3 – V4

#### Finale, 08.10.2017

H1 – H2

### Männer Spielplan

#### Achtelfinale, 17.09.2017

A1: TV Hörde (DL) – TVA Hürth (2BL)

A2: SSF Fortuna Bonn (RL) – TuB Bocholt (2BL)

#### Viertelfinale, 24.09.2017

V1: ART Düsseldorf (RL) – Moerser SC (2BL)

V2: TSC Gievenbeck (DL) – DJK Delbrück (2BL)

V3: Sieger A2 – Sieger A1

V4: Telek. Post SV Bielefeld (RL) – VV Humann Essen (2BL)

#### Halbfinale, 01./03.10.2017

H1: V1 – V2

H2: V3 – V4

#### Finale, 08.10.2017

H1 – H2

3. Liga b. 10 TN	RL/OL VL	LL bis KK	WVJ-Pokal DVV-Pokal	Meisterschafften	U20 m/w, U16 m/w U13 m/w	U18 m/w U14 m/w	U12 m/w	U20/U16 m/w	U18/U14 m/w	U13 m/w	U12 m/w	
<b>17.07.-29.08.2017</b>												
<b>Bearbeitung Online-Meldebogen 2017/2018 für U12/ U13 Bel.</b>												
01.-15.09.2017												
02.03.09.2017												
09./10.09.2017			WVJ-Pokal				1		1			Jugend
16.09.2017			WVJ-Pokal									Jugend
23.09.2017	1	1	WVJ-Pokal									
24.09.2017	1	1	WVJ-Pokal									
30.09.2017	2	2										
01.10.2017	1		WVJ-Pokal	Büchlerturnier				2				Jugend
03.10.2017		3	WVJ-Pokal									
07.10.2017	3	3	WVJ-Pokal									
08.10.2017	3	3	WVJ-Pokal Finale									
14.10.2017	2	4										
15.10.2017	2							2			2	Jugend
14.10.-15.10.2017												
21.10.2017	3	5										
22.10.2017	5	5	Quali DVV-Pokal									
<b>23.10.-04.11.2017</b>												
<b>Herbstferien</b>												
28./29.10.2017	4											
04./05.11.2017	5											
11.11.2017	6	6										
12.11.2017	6		1/8 Finale DVV-Pokal					3		1		Jugend
15.11.2017	7	7										
18.11.2017	7											
19.11.2017 (ab 13.00 Uhr)	7											
25.11.2017	8	8										
02.12.2017	AS		1/4 Finale DVV-Pokal					3				Jugend
03.12.2017	AS		1/4 Finale DVV-Pokal					4				Jugend
09.12.2017	9	9										Jugend
10.12.2017	9	9										Jugend
16.12.2017	10	10										Jugend
17.12.2017			1/2 Finale DVV-Pokal									
20.12.2017			1/2 Finale DVV-Pokal									
21.12.2017												
<b>27.12.-06.01.2018</b>												
<b>Weihnachtsferien</b>												
06./07.01.2018	10											
13.01.2018	11	11		Quali A U18				6				Jugend
14.01.2018	11	11										
20.01.2018	12			Quali A U20/U16								Jugend
21.01.2018	12	12						5				
27.01.2018	13	13										
28.01.2018	13	13	Quali Bezirksp. + Senioren									
03.02.2018	14			Quali A U14/Quali B U18								Jugend
04.02.2018	14			Quali B U20/U16				6				Jugend
10.02.2018 (Karneval)	AS	14										
11.02.2018 (Karneval)	AS	14										
17.02.2018	15	15										
18.02.2018	15	15	Bezirkspokal									
24.02.2018	16	16										
25.02.2018	16	16										
03.03.2018	17	17	DVV-Pokalfinale									
04.03.2018	17	17	DVV-Pokalfinale									
10.03.2018	17		Jugend	WVJ-MS U18								Jugend
				WVJ-MS Senioren								
				Quali A U13								
				WVJ-MS U18								
				WVJ-MS Senioren								
				Quali B U14								
11.03.2018	17		Jugend									
17.03.2018	18	18										
18.03.2018	18	18										
24.03.2018			Bezirkspokal Finale									
25.03.2018												
<b>26.03.-07.04.2018</b>												
<b>Osterferien</b>												
14.04.2018			Jugend	WVJ-MS U20/U16								Jugend
				Quali U12								
				Quali DM Senioren								
15.04.2018			Jugend	WVJ-MS U20/U16								Jugend
				Quali B U13								
				Quali DM Senioren								
20.04.2018	Relegation	Relegation										
21.04.2018	Relegation	Relegation										
22.04.2018	Relegation	Relegation										
<b>22.04. - 28.04.2018</b>												
<b>Jugend trainiert für Olympia</b>												
29.04.2018												
01.04. - 01.05.2018												
05.05.2018												
06.05.2018				DM U18   WVJ-MS U14/U12								Jugend
12.05.2018				DM U18   WVJ-MS U14								Jugend
13.05.2018				DM U20/U16   WVJ-MS U13*								Jugend
19.05.2018				DM U20/U16   WVJ-MS U13**								Jugend
				DM Senioren								Senioren
20.05.2018				DM Senioren								Senioren
<b>19.05.-21.05.2018 (Pfingsten)</b>												
<b>Pfingsten</b>												
26.05.-27.05.2018												
09./10.06.2018				DM U14								Jugend
<b>Bundespokal</b>												

**Ausweichtermine:** 03.10.2017 | 28./29.10.2017 | 31.10.2017 | 24./25.03.2018 | **Freie Spieltage für Staffeln mit 8 oder weniger Mannschaften:** 5., 8., 14., 18. | **Spielerbote:** Volkstrauertag: So. 19.11.17., 5.00 - 13.00 | Totensonntag: So. 26.11.17., 5.00-18.00 Uhr | **Hinweis:** Zeitraum der schriftlichen Abiturprüfungen: 11.04.-02.05.2018. Alle Termine der Dritten Liga bis 1. BL sind unter [www.volleyball-verband.de](http://www.volleyball-verband.de) zu finden. Der Spieltag des DVV-Pokalfinals wurde einstimmig vom Verbandsspielausschuss als offizieller Spieltag des WVJ beschlossen. Staffelleiter werden einer Spielverlegung von Mannschaften zustimmen, die das DVV-Pokalfinale besuchen werden.

# Termine für Mannschaftenverantwortliche

<b>feste Daten</b>	
bis 30.06. d. J.	Antrag auf Spielrechtsübertragung
im Juli	Freigabe des Spielerpasses ohne Sperre
bis 01.09. d.J.	Zahlung der Schiedsrichterpauschale OL/RL
bis Mitte Oktober	Bewerbung für die Ausrichtung von: Westdeutsche Jugendmeisterschaften   Qualifikationsrunden zu Jugendmeisterschaften
bis Anfang Dezember	Meldung Seniorenmeisterschaften und Bewerbung für die Ausrichtung von: Westdeutsche Seniorenmeisterschaften   Senioren- Bezirksmeisterschaften
bis 31.12. d.J.	Meldung Bezirkspokal an den BSPW sofern nicht auf dem Meldebogen gemeldet
bis 31.12. d.J.	Ausnahmeantrag wegen fehlender Jugendmannschaft für Aufsteiger in die VL
bis 31.12. d.J.	Wechsel eines Spielers – Sperre von 3 Monaten
ab 01 .01. d.J.	Wechsel eines Spielers – Sperre von 6 Monaten (bis 30.06. d.J .)
<b>kurze Fristen</b>	
30 Minuten vor dem Spiel	Schiedsgericht muss anwesend sein – ab VL abwärts
30 Minuten vor dem Spiel	Schreiber muss anwesend sein – VL/OL/RL/DL
60 Minuten vor dem Spiel	Schiedsgericht muss anwesend sein – OL/RL/DL
60 Minuten nach Spielende	alle Spielklassen - Ergebnisdurchsage bei Doppelbegegnungen gilt das letzte Spiel
30 Minuten nach Spielende	frühester Spielbeginn bei Doppelspielen nach dem 1. Spiel
60 Minuten nach Spielende	frühester Spielbeginn bei einem Vorspiel – bei Einzelspielen ab VL aufwärts
<b>Tagesfristen</b>	
bis 5 Tage vor einem Spiel	Einladen des Gegners/Schiedsgerichts bei Pokalspielen oder fehlender Einreichung der Unterlage nach § 12 (5) VSpO
bis 7 Tage vor d. 1. Spieltag	mindestens 8 ePässe der Mannschaft zuordnen
3 Tage nach dem Spieltag	Spielberichtsbogen beim Staffelleiter eintreffend
3 Tage nach dem Spieltag	Protest schriftlich beim Staffelleiter einreichen
3 Tage nach d. letzten Spieltag	Verzicht auf Aufstieg – Verzicht auf Relegation
bis 7 Tage nach Spieltag der aufgrund "höherer" Gewalt (u. a. Atteste) abgesagt wurde	neuen Spieltermin mit Gegner vereinbaren und Staffelleiter sowie bei Spielklassen mit zentralem Schiedsrichtereinsatz der Einsatzleitung mitteilen
7 Tage nach Kenntnis	Beantragung Spielverlegung – Pokalspiel, WVV-Auswahl etc.
Innerhalb 14 Tagen	Bezahlung der Ordnungsstrafen
Innerhalb 21 Tagen nach Kenntnis	Einspruch gegen Entscheidungen a. d. Spielverkehr (Rundschreiben od. Strafen)
<b>Wochenfristen</b>	
bis 3 Wochen nach Spieltag	Durchführung eines Spiels aufgrund Verlegung wegen Pokalteilnahme, kirchliche und schulische Veranstaltung, WVV-Auswahl-Teilnahme, "höherer" Gewalt
bis 2 Wochen vor 1. Spieltag	Antrag auf Spielgemeinschaft
<b>Allgemeine Fristen</b>	
aus 1. RS	Unterlagen an den Staffelleiter – Angaben MV, Spieltermine, Spielhalle
vor dem Spieltag	Datum der Atteste – Atteste dürfen nicht nach dem Spieltag ausgestellt sein
ab dem 3. Spiel	Höherenspielen von Jugendlichen & Erwachsenen
nach 4 Spieltagen	ohne Spielen in der Liga – "runtermelden" i. e. niedrigere Klasse (gleicher Verein)
vor den letzten beiden Spielen	letzte Möglichk. zur Zuordg. von Spielern, die in der Relegation mitspielen sollen

# Vorwort



*Hallo Volleyballfreunde,*

*nun dauert es nicht mehr lange bis die neue Saison – traditionell mit einem Jugendspieltag – Mitte September startet. Nach der Sommerpause freuen sich alle Aktiven, dass es nun endlich wieder losgehen wird. Insbesondere natürlich die Mädchen und Jungen, die erstmals am Meisterschafts-Spielbetrieb teilnehmen werden.*

*Die Anzahl der Jugendmannschaften ist ja erfreulicherweise nicht wesentlich zurückgegangen. Zur Aufstellung der Ligen (allein über 60 NRW- und Oberligen), Besetzen der Staffelleiter- Positionen und Erstellung der ersten Spielpläne gab es für die Jugendspielwarte reichlich Arbeit im Vorfeld der Saison.*

*Probleme und reichlich Mehrarbeit bereiteten dabei u. a. fehlende oder falsche Angaben im Meldebogen, sowie zahlreiche, kurzfristige Abmeldungen/Nachmeldungen/Ummeldungen - insbesondere wenn diese nach Erstellen der ersten Rundschreiben erfolgten.*

*Die Durchführungsbestimmung für den Jugendspielbetrieb samt Anlagen sind aktualisiert und zeitnah veröffentlicht worden. Durch die in den vergangenen Jahren umgesetzten Änderungen (Mädchen spielen gegen Jungen, geänderte Spielpläne, keine Jungen Bezirksligen der U20 bis U16 etc.) konnten über viele Jahre berechtigterweise aufgezeigte Probleme (zu wenige Spiele, zu lange Fahrtstrecken etc.) beseitigt werden.*

*Leider konnten wir die geforderten Änderungen für die Kleinfeld-Jugendklassen für die kommende Saison noch nicht umsetzen, da eine abschließende Abstimmung darüber noch nicht erfolgt ist. Ich bin aber sehr zuversichtlich, dass wir es für die Saison 2018/2019 hinbekommen werden.*

*Ich wünsche allen Aktiven, TrainerInnen und BetreuerInnen eine erfolgreiche Saison 2017/2018 und erhoffe mir für alle Spiele Fairplay im Sinne des olympischen Geistes und einen stets respektvollen Umgang miteinander.*

*In diesem Sinne viel Spaß bei unserer schönen Sportart Volleyball.*

*Jürgen Adolph  
Verbands-Jugendspielwart*



## Hinweise zum Spielbetrieb

### Änderungen

- Spieler von Mannschaften der OL, die sich nicht für die WVV-Meisterschaften (inkl. Qualifikationsrunden) qualifiziert haben, können nach der Spielrunde der OL nicht mehr in der BeL eingesetzt werden.
- Bei den Spielen in allen Jugendkategorien und -klassen erfolgt vor Beginn des ersten Satzes eine Begrüßung der SpielerInnen beider Mannschaften am Netz (analog der Verabschiedung nach dem Spiel).

### Durchführungsbestimmungen 2017/2018

Die Durchführungsbestimmungen werden jährlich vom Jugend-Spielausschuss erstellt und den jeweiligen Voraussetzungen (Meldungen) angepasst. Nach Fertigstellung der Durchführungsbestimmungen sind diese unter folgendem Link zu finden: <https://www.volleyball.nrw/jugend/spielbetrieb/>

### Online-Meldung U12/U13 BeL

In der Zeit vom 01.09.-15.09. ist der Online Meldebogen (über Phönix II) für die Jugendklassen U12/U13 wieder geöffnet. Meldungen sind in diesem Zeitraum abzugeben. Bei Nachmeldungen bitte an den jeweiligen Bezirk wenden.

### Top 10 Jugend-Vereine NRW (Abschneiden bei WJV-Meisterschaften)

1. VoR Paderborn	105
2. VV Humann Essen	84
3. RC Borken-Hoxfeld	53
4. VV Schwerte	51
5. Moerser SC	43
6. TV Hörde	40
7. FC Junkersdorf	39
8. VC Menden Much	35
9. 1. VC Minden	31
9. Solingen Volleys	31

### Altersklassen

	U20	U18	U16	U14	U13	U12
<b>2017/2018</b>	01.01.1999	01.01.2001	01.01.2003	01.01.2005	01.01.2006	01.01.2007
	und jünger	und jünger	und jünger	und jünger	und jünger	und jünger

### Netzhöhen

	U20	U18	U16	U14	U13	U12
<b>männlich</b>	2,43 m	2,35 m	2,24 m	2,15 m	2,10 m	2,00 m
<b>weiblich</b>	2,24 m	2,24 m	2,20 m	2,15 m	2,10 m	2,00 m

### Spielfeld

	U20	U18	U16	U14	U13	U12
	18 m x 9 m	18 m x 9 m	18 m x 9 m	14 m x 7 m	12 m x 6 m	9 m x 4,5 m

### Schiedsrichterqualifikation

	U20		U18		U16		U14		U13		U12			
	NRW/OL	BeL	NRW/OL	BeL	NRW/OL	BeL	OL	BeL	OL	BeL	OL	BeL		
	1.	2.	1.	2.	1.	2.	1.	2.	1.	2.	1.	2.		
	S	C	H	I	E	D	S	R	I	C	H	T	E	R
Keine Lizenz										X	X	X	X	X
Jgd.-Lizenz			X		X	X	X	X	X	X				
D-Lizenz		X	X <sup>2)</sup>		X <sup>1)</sup>	X <sup>2)</sup>			X <sup>2)</sup>					
C-Ausbildg.	X													
C-Lizenz	<sup>1)</sup> ab WDM: C-Ausbildung   <sup>2)</sup> auch: Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme an einem D-Lehrgang													

## Ausschreibung der Westdeutschen Jugend Meisterschaften 2018

### Termine:

<b>10./11. März 2018</b>	<b>U18 m/w</b>
<b>14./15. April 2018</b>	<b>U20 m/w   U16 m/w</b>
<b>5. Mai 2018</b>	<b>U12 m/w</b>
<b>5./ 6. Mai 2018</b>	<b>U14 m/w</b>
<b>12./13. Mai 2018</b>	<b>U13 m/w</b>

### Voraussetzungen:

- U20-U13: mind. 3 Spielfelder in einer Halle
  - U12: mind. 4 Spielfelder in einer Halle (Langnetz oder 4fach-Halle)
  - Halle: 7 Meter hoch | 45 Meter breit | 27 Meter lang
  - Aufbau einer Cafeteria
  - Zuschauertribünen (keine Nutzung des Innenraums für Zuschauer)
  - der Ausrichter muss am OL- bzw. NRW-Liga Spielbetrieb teilnehmen
  - schriftliche Bestätigung, dass die entsprechende Spielhalle reserviert ist
- Der Ausrichter ist für die Westdeutschen Meisterschaften qualifiziert.

Werbung durch die Sponsoren des WVV (LVM, volleyballdirekt, Molten, Erima) muss ermöglicht werden. Konkurrenzunternehmen (Versicherungen, Sportartikelhändler, Ballhersteller und Sportmarken) dürfen nicht präsent sein. Um die Ausrichtung einer Westdeutschen Meisterschaft kann sich jeder Verein, der die Voraussetzungen erfüllt schriftlich bis zum **15.10.2017** bei der Geschäftsstelle bewerben. Der Bewerbung ist der ausgefüllte Anforderungskatalog (zu finden unter: <https://www.volleyball.nrw/jugend/downloads/>) beizufügen.

## Ausschreibung Deutsche Jugend Meisterschaften 2018

### Termine 2018:

<b>5./ 6. Mai 2018</b>	<b>U18m/w</b>
<b>12./13. Mai 2018</b>	<b>U20 m/w   U16 m/w</b>
<b>9./10. Juni 2018</b>	<b>U14 m/w</b>

Für die Bewerbung um die Ausrichtung und damit verbunden auch Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften 2018 sind folgende Unterlagen einzureichen:

- Angabe, um welche Deutsche Meisterschaft sich der Verein bewerben möchte (U20/U18/U16/U14, männlich oder weiblich)
- Bewerbungsschreiben auf einem offiziellen Vereinsbriefbogen
- komplett ausgefüllter Anforderungskatalog (Anlage unten)
- aktuelles Unterkunftsverzeichnis (Hotels, Pensionen, Jugendherbergen der näheren Umgebung)
- Anreisehinweis
- Fotos von den Hallen (insbes. von den Spielfelder, Tribünen)
- Stellungnahme des eigenen Landesverbandes

Diese Unterlagen sind bis zum **03.09.2017** einzureichen an die Geschäftsstelle der dvj.

Den Anforderungskatalog und weitere Infos gibt es hier: <http://www.volleyball-verband.de/de/jugend/halle/deutsche-meisterschaften/ausrichterinformationen-2018/>

## Hinweise zum Spielbetrieb

### Organisation

Der BFS-Spielbetrieb wird in den Bezirken und Kreisen selbständig organisiert. Die Struktur des Spielbetriebs richtet sich individuell nach den strukturellen Gegebenheiten vor Ort.

### Spielberechtigung

An Spielen des BFS-Bereichs dürfen nur SpielerInnen teilnehmen, die in der laufenden Saison keine Spielberechtigung in einer Leistungsklasse haben (Ausnahme: Spielerinnen ab 44 Jahre/Spieler ab 48 Jahre sind auch mit Spielberechtigung in einer Leistungsklasse im BFS Bereich spielberechtigt)

### Netzhöhen

Frauen	Männer	Mixed
2,24 m	2,43 m	2,35 m

### Meisterschaften

- Kreismeisterschaften
- Bezirksmeisterschaften
- Landesmeisterschaften
- DVV Meisterschaften

### Termine:

17.09.2017	BFS-Cup Frauen/ Männer (Landesmeisterschaft)
07./08.10.2017	DVV - BFS Nordcup Mixed in Dessau
04./05.11.2017	DVV BFS Cup in Schleswig-Holstein
bis Mai 2018	Bezirksmeistersch. in den 5 Bezirken

## WVV-SPECIAL HALLE

erscheint als amtliches Nachrichten-Organ  
des Westdeutschen Volleyball-Verbandes e. V.

### Herausgeber:

Westd. Volleyball-Verband | Geschäftsstelle  
Bovermannstraße 2 a | 44141 Dortmund,  
Tel.: 0231-5861717 | Fax: 0231-5861719

### Der WVV im Internet:

www.volleyball.nrw | info@wvv-volleyball.de

### Redaktion:

Westdeutscher Volleyball-Verband

### Anzeigen:

Westdeutscher Volleyball-Verband  
r+w sportmarketing GmbH

### Bankverbindungen des WVV:

Sparkasse Dortmund:

IBAN: DE09 4405 0199 0511 0045 00  
BIC: DORTDE33XXX

Commerzbank:

IBAN: DE35 4504 0042 0455 0497 00  
BIC: COBADEFFXXX

### Verlag:

r+w sportmarketing GmbH

Richardstr. 55, 59071 Hamm

Tel.: 02388/302397 | Fax 302402

### Gesamtherstellung:

Claudia Wilkes, 58239 Schwerte

Druckerei Uwe Nolte, 58640 Iserlohn-Kalthof

### Bestellung:

Ein Jahresabonnement kostet € 20,50 und kann beim  
Westd. Volleyball-Verband e.V. bestellt werden.

Berichte, die nicht ausdrücklich von der Redaktion angefordert wurden, müssen nicht unbedingt veröffentlicht werden. Für unverlangt eingereichte Manuskripte, Fotos und Illustrationen wird keine Haftung übernommen. Sie werden grundsätzlich nicht zurückgesandt.

## +++ Zur Info +++ Zur Info +++ Zur Info

### Ausschreibung Seniorenmeisterschaften 2018

- verbindliche Anmeldung bis zum 01.12.2017,
- Bewerbungen um die Ausrichtung der Westdeutschen Meisterschaft bis spätestens **31.12.2017**

Die komplette Ausschreibung ist unter **www.volleyball.nrw** zu finden

# Allgemeine Hinweise aus dem Schiedsrichter-Ausschuss

## Der Ausschuss

- Neuer Schiedsrichterwart ist Klaus-Peter Hitschler
- Neu unter den Bezirksschiedsrichterwarten sind Ina Schultze im Bezirk Westfalen-Süd und Christian Thelen im Bezirk Ruhr
- Neuer Regionalschiedsrichterwart ist Markus Zyber
- Einsatzleitung für die Dritte Liga (Thomas Krause), die Regionalliga (Timo Schaper) und die Oberligen (Stefan Preyß)
- Schiedsrichterabrechnungsstelle, Ingo Winter.

## Regeländerungen

Es sind keine Regeländerungen beabsichtigt. Im Juni 2017 ist die 46. Auflage des Regelheftes in den Handel gekommen.

## Schiedsrichterqualifikationen

- Dritte Liga: B-Lizenz mit DL-Zulassung
- Regionalliga: B-Lizenz mit RL-Zulassung
- Oberliga: B-Kandidatur
- Verbandsliga: C-Lizenz
- Landesliga: C-Ausbildung
- Bezirksklasse-/liga: D-Lizenz
- Kreisliga: TN-Bescheinigung

Bitte zusätzlich den Lehrgangstermin, das Geburtsdatum, den Heimatverein und Wohnort angeben!

## B-Kandidatur Lehrgang

- 01.11.2017 in Wuppertal (5–7 Stunden theoretische Aus- und Weiterbildung)
- Voraussetzungen: mind. 1-jähriger Besitz der C-Lizenz, Bereitschaft zur Teilnahme am zentralen Schiedsrichtereinsatz (OL und höher)
- Prüfung: schriftlicher Regeltest (Multiple Choice) – Gebühren: 40,00 EUR

Eine Anmeldung zum Lehrgang ist formlos per E-Mail an [b-kandidatur@wvv-schiedsrichter.de](mailto:b-kandidatur@wvv-schiedsrichter.de) möglich.

## Schiedsrichterausbildung

Alle Lehrgänge werden online unter <https://www.wvv-schiedsrichter.de/vsra/> ausgeschrieben.

## Lehrgangsggebühren

Jugend	EUR 15,00
D-Lizenz	EUR 20,00
C-Ausbildung	EUR 25,00
C-Prüfung	EUR 25,00
B-Kandidatur	EUR 40,00
Fortbildung	EUR 15,00
Praxis-Fortbildung	EUR 25,00
Beach	EUR 25,00

## neu: Praxis-Fortbildungen für C-Schiedsrichter

Nach theoretischer Einführung wird ein Spiel einer höheren Spielklasse beobachtet, wobei der Lehrwart über Headsets jeweils Hinweise zu den einzelnen Spielsituationen geben kann. Diese Lehrgänge sollen in erster Linie dazu anregen, über eine Erweiterung der eigenen Lizenz zum B-Schiedsrichter nachzudenken. Auch für die kommende Saison sind Praxisfortbildungen geplant.



## Spielberichtsbogen

Lehrvideos zum richtigen Ausfüllen eines Spielberichts bogens

sind bei YouTube eingestellt. Den Link zum Channel findet ihr unter [www.wvv-schiedsrichter.de](http://www.wvv-schiedsrichter.de) oder bei YouTube unter dem Suchwort „WVV-Schiedsrichter“





Bundespokal Nord:

# WVV-Mannschaften haben Heimspiel



*Im Letzen Jahr reisten beide Teams als Favoriten an und holten Gold und Bronze in Schwerin.*

- Vom 13.–15. Oktober finden traditionell die von der Deutschen Volleyball-Jugend (DVJ) veranstalteten Regionalen Bundespokalturniere Nord und Süd statt.
- In diesem Jahr ist turnusmäßig der WVV in der Ausrichterrolle der Nordverbände. Mit dem TuS 06 Waldbröl unter Leitung von Werner Timme hat sich ein kleiner, überaus engagierter Verein aus dem Bergischen Land als Ausrichter gefunden.
- Verbandstrainer Schütz und Landestrainer Pourie machten sich bereits im März persönlich vor Ort einen ersten Eindruck von den Möglichkeiten und sind überzeugt, dass das Heimspiel ein tolles Event werden wird
- Sportlich beginnt die Vorbereitung beider Auswahlmannschaften mit einem fünftägigen Trainingslager in der letzten Woche der Sommerferien. Die Jungs treffen sich in Paderborn, die Mädchen versammeln sich

am Sorpesee. Es folgen der MeckPomm-Cup in Schwerin sowie ein Trainingslager direkt in Waldbröl.

## **Mädchen gehen als Favorit ins Turnier**

Nach dem Sieg im letzten Jahr und überzeugenden Auftritten bei diversen DVV-Maßnahmen gehen die Mädchen als Topfavorit in das Turnier. Vorteilhaft ist hierbei natürlich die direkte Anbindung an die sehr guten Möglichkeiten am Bundesstützpunkt Münster. Der harte Kern der WVV-Auswahl wird ab sofort täglich dort trainieren können.

Erweiterter Kader weiblich Jg. 2002-2003:  
 Ellen Plonowski (TV Gladbeck/BW Dingden), Viktoria Mirvoda (VoR Paderborn), Fiona Baker (VC Minden/BSTP MS), Carlotta Klemm (TV Hörde/BSTP MS), Katharina Haferkamp (VVH Essen/BSTP MS), Freya Rensing (VoR Paderborn), Maida Bibic (VoR Paderborn), Erika Kildau (ASV Senden), Lynn Kosina (VV Schwer-

te/BSTP MS), Viktoria Dörschug (FCJ Köln), Lara Darowski (VV Humann Essen), Pia Mohr (VV Schwerte), Paula Schürholz (VVH Essen/BSTP MS), Xenia Surkov (VoR Paderborn), Karina Hegering (BW Dingden), Kaia Baker (VC Minden), Luisa van Clewe (BW Dingden), Amelie Löhndorf (VV Humann Essen)

### Jungenkader steht noch nicht endgültig

Die Jungs werden es schwerer haben, da einer geordneten Vorbereitung momentan noch einige Fragezeichen gegenüber stehen. Justus Lembach und Ben Stoverink haben die Einladung zum Volleyballinternat Frankfurt angenommen und stehen erst direkt zum Turnier zur

Verfügung. Bei anderen Spielern sind Freistellungen vom Schulbetrieb noch nicht endgültig geklärt.

### Erweiterter Kader männlich Jg. 2001-2002:

Veit Bills (Moerser SC), Eric Caspers (VC Minden-Much), Mathis Fahrland (TuB Bocholt), Niklas Feix (SC Halle), Niklas Hinz (DJK Delbrück/VBC Pdb), Nils Hünting (TuB Bocholt), Felix Kraus (FCJ Köln), Justus Lembach (FCJ Köln/VIF, Moritz Lembeck (TSC Münster), Moritz Liebisch (Moerser SC), Jan Schliekmann (Moerser SC), Jan Schmitz (TuB Bocholt), Finn v. Soldenhoff (Vo.R./VBC Pdb), Ben Stoverink (TuB Bocholt/VIF), Henrik Westhoff (TuB Bocholt)

## Bundesstützpunkt Münster:

# VCO Münster Saison 17/18 – vieles wie immer und vieles neu!



Am 23.9. beginnt der VCO Münster in der Oberliga die Saison 2017/18 mit einem Doppelspieltag in Paderborn. So weit so normal. Das Trainerteam mit Wolf, Bergmann, Warnck und Schleitzer startete zu Trainingsbeginn Mitte August in Münster mit einigen neuen Gesichtern und einigen Mädchen, die ihr zweites oder drittes Jahr am Bundesstützpunkt begannen. Aber nicht alle Sportlerinnen sind zum Trainingsstart in Münster gewesen, auch das ist normal an einem Ausbildungsstandort für zukünftige Bundesliga- und Nationalspielerinnen in der Halle oder im Sand. Einige Spielerinnen waren mit der Hallen U18 Nationalmannschaft in Südamerika, um bei der U18 WM in Rosario und Santa Fé, Argentinien für Deutschland zu spielen, andere bereiteten sich auf die Beach U18 EM in Kazan, Russland vor, wieder andere waren mit der WVW-Auswahl am Sorpesee, um sich den Feinschliff für den anstehenden Bundespokal in Waldbröl zu holen oder erholten sich von einem vollem Beachvolleyball Sommerprogramm.

### Es hat sich aber auch vieles geändert am Bundesstützpunkt in Münster!

Die zweite Mannschaft des USC Münster, die mit vielen Spielerinnen des BSP bestückt war, konnte die Liga nicht halten, so dass es in der Saison 2017/18 keine Mannschaft in der 2. Bundesliga in Münster geben wird. Dieser Umstand wurde von einem Problem zu einer Herausforderung und einer Chance, neue Wege im Aufbau von Leistung und Leistungssportlern zu gehen.

Leider ist der Termindruck für ambitionierte junge Volleyballerinnen immens groß:

### Bundesstützpunkt Spieler-Archiv:

#### Was machen eigentlich...

...*Louisa Lippmann, Irina Kemmsies und Leonie Schwertmann?*

Ende Juli haben sie mit der Frauen Nationalmannschaft die Bronzemedaille beim Grand Prix-Finalturnier in Ostrava/CZE geholt.

Auswahllehrgänge mit den Landesverbänden und dem DVV, Jugendspieltage und Landesmeisterschaften mit den Heimatvereinen, Jugend trainiert für Olympia mit der Schule, aber auch alljährlich wiederkehrende Qualifikationsrunden für EM oder WM samt Vorbereitung der jeweiligen Nationalmannschaften sind Alltag für Spielerinnen, die sich für den Leistungssportweg im Volleyball entschieden haben, alles mit dem großen Ziel einmal zu den Olympischen Spielen zu kommen!

24 Spielerinnen gehören zur festen Trainingsgruppe am BSP und sie werden durch einige Trainingsgäste innerhalb der Woche ergänzt. Die jüngeren Jahrgänge werden in der Oberliga als VCO Münster spielen und die älteren Spielerinnen werden einen neuen Weg gehen. Konkret soll der neue Weg, der vom BSP in Münster gegangen wird, so aussehen, dass man versucht den Sportlerinnen, die entgangenen Wettkämpfe in der 2. Bundesliga über hochwertige Trainings- und Spielblöcke im In- und Ausland mit Spielen gegen gleichaltrige Auswahlmannschaften oder gegen Vereine, die 2. Liga Niveau haben, zu ermöglichen. Dadurch hat das Trainerteam die Möglichkeit unabhängig vom Termindruck in der 2. Bundesliga die Belastung für die Spielerinnen zu

steuern, so dass besser auf individuelle Bedürfnisse und Anpassungserscheinungen im Bereich Athletik und Technik der einzelnen Spielerinnen eingegangen werden kann. Die Sportlerinnen bekommen so mehr Zeit für Adaptationsprozesse, so dass einem langfristigen Leistungsaufbau mit Zeit für Pausen und Regeneration nichts im Wege steht.

Es ist ein neuer, bisher noch nicht gegangener Weg innerhalb Volleyball-Deutschlands und trotz der Überzeugung der Verantwortlichen, dass es der richtige Weg ist, kann man erst im Sommer 2018 mit Bestimmtheit sagen, ob es auch ein erfolgreicher Weg war! Dort soll dann auch, nach einer wichtigen Evaluation, die Entscheidung fallen, wie sich der BSTP Münster weiter aufstellt. Durch die Erfahrungswerte beider Systeme kann eine fundierte Entscheidung getroffen werden, ob man den eingeschlagenen Weg weiter geht und somit ein Alleinstellungsmerkmal in Volleyball-Deutschland hat oder ob man versucht wieder mit einer ersten VCO-Mannschaft in den regelmäßigen Wettkampfbetrieb einzusteigen.

Es steht also eine sehr spannende Zeit bevor und die Spielerinnen und das komplette Team des VCO freuen sich auf die neuen Herausforderungen.

**Aktuelle Infos zum Bundesstützpunkt und dem VC Olympia Münster findet ihr hier:**  
[www.vco-muenster.de](http://www.vco-muenster.de) und [www.facebook.com/vcomuenster](https://www.facebook.com/vcomuenster)



v.l.n.r. oben: A. Schmücker, J. Jaeger, L. Engemann, K. Haferkamp, M. Sharafutdinova, M. Zink, P. Schürholz, C. Klemm, J. Müller-Schefsky, M. Eynck | v.l.n.r. unten: R. Bergmann, N.L. Brach, L. Kosina, L. Beining, K. Kubsova, F. Baker, P. Reinhold, W. Zink, R. Kaiser, F. Gottschall, C. Wolf

## Ansprechpartner

### Spielbetrieb Erwachsene

Spielwart	Markus Jahns	spielwart@wvv-volleyball.de
<b>Bezirksspielwarte</b>		
Westfalen-Nord	Martin Vollenbruch	spielwart-nord@wvv-volleyball.de
Westfalen-Ost	Volker Diepold	spielwart-ost@wvv-volleyball.de
Westfalen-Süd	Christian Eusterfeldhaus	spielwart-sued@wvv-volleyball.de
Rheinland	Kerstin Körner	spielwart-rheinland@wvv-volleyball.de
Ruhr	Volker Francke	spielwart-ruhr@wvv-volleyball.de

### Spielbetrieb Jugend

Jugend-Spielwart	Jürgen Adolph	jugendspielwart@wvv-volleyball.de
<b>Bezirksjugendspielwarte</b>		
Westfalen-Nord	Norbert Olbing/Andre Mölleken	jugendspielwart-nord@wvv-volleyball.de
Westfalen-Ost	Andreas Schleef	jugendspielwart-ost@wvv-volleyball.de
Westfalen-Süd	Klaus Wilke/Thomas Bolte	jugendspielwart-sued@wvv-volleyball.de
Rheinland	Markus Klein/Werner Schulze	jugendspielwart-rhein@wvv-volleyball.de
Ruhr	Markus Ney/Heiko Dannenberg	jugendspielwart-ruhr@wvv-volleyball.de

### Spielbetrieb BFS

BFS-Spielwart	Andreas Grawe	bfswart@wvv-volleyball.de
<b>Bezirksspielwarte</b>		
Westfalen-Nord	Fabian Schnelle	bfs-nord@wvv-volleyball.de
Westfalen-Ost	Andreas Grawe	bfswart@wvv-volleyball.de
Westfalen-Süd	Ulrich Mühlhoff	bfs-sued@wvv-volleyball.de
Rheinland	Arne Kohnen	bfs-rheinland@wvv-volleyball.de
Ruhr	Reinhold Stieber	bfs-ruhr@wvv-volleyball.de

### Schiedsrichter

Schiedsrichterwart	Klaus-Peter Hitschler	sr@wvv-volleyball.de
<b>Bezirksschiedsrichterwarte</b>		
Westfalen-Nord	Martin Hülsken	sr-nord@wvv-volleyball.de
Westfalen-Ost	Ingo Winter	sr-ost@wvv-volleyball.de
Westfalen-Süd	Ina Schultz	sr-sued@wvv-volleyball.de
Rheinland	Michael Wernitz	sr-rhein@wvv-volleyball.de
Ruhr	Christian Thelen	sr-ruhr@wvv-volleyball.de

### Leistungssport:

Verbandstrainer/			
Landestrainer männlich	Wolfgang Schütz	0176 – 176 167 01	wschuetz@wvv-volleyball.de
Landestrainer weiblich	Peter Pourie	0176 – 176 167 02	ppourie@wvv-volleyball.de
Landestrainer Beach	Ralph Bergmann	0176 – 176 167 03	rbergmann@wvv-volleyball.de

### Geschäftsstelle

Geschäftsstellenleitung	Verena Gambero	vgambero@wvv-volleyball.de
Sekretariat	Martina Eichhorst	meichhorst@wvv-volleyball.de
Jugend/Schulsport	Stefanie Abraham	sabraham@wvv-volleyball.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 8-12 Uhr und 14-16 Uhr | Mi: 8-12 Uhr | Telefon: 0231 – 586 17 17



## Nutzt die online und mobil Angebote des WVV

Alle Websites des WVV sind im Responsive Webdesign gestaltet und passen sich dem Endgerät entsprechend an.



### www.volleyball.nrw

- Aktuelle News, Infos und Materialien zu den Bereichen Halle, Breitensport, Jugend, Schulsport, Leistungssport im WVV und dem Verband
- Terminkalender, Turnierkalender
- Ergebnisdienst
- Vereinsuche
- Ausschreibungen
- Lehrgangskalender Trainer/ Anmeldungen



### www.beachvolleyball.nrw oder www.beach.nrw

- Aktuelle News aus dem Sand
- Turnierkalender
- Abwicklung der Turnieranmeldungen
- Ranglisten
- Infos zu Durchführungsbestimmungen
- Infos zur Schiedsrichterausbildung Beach
- FAQ für Ausrichter und Spieler



### www.wvv-schiedsrichter.de

- Lehrgangskalender für die Schiedsrichterausbildung Jugend bis B-Lizenz (Halle)
- Regelinformationen
- zentraler Schiedsrichtereinsatz, Abwicklung und Information
- FAQ für Halle und Beach



### www.phoenix2.volleyball.nrw

Jeder WVV-Verein hat einen Vereinsaccount, der entsprechende Admin einen Personenaccount mit der Rolle Vereinsadmin. Folgende Funktionen stehen Ihnen u.a. im Vereinsaccount zur Verfügung:

- Pflege der Stammdaten
- Übersicht/ Beantragung von Spielerpässen
- Rechnungsabwicklung
- Abwicklung des Spielbetriebs

### Ergebnisdienst App

- Übersicht über alle Spielergebnisse im WVV
  - Ergebnismeldung als Ergebnismelder
- Die App steht für die Systeme iOS (Apple) und Android Geräte (Google Play) zur Verfügung.





Offizieller Ballpartner



[www.molten.de](http://www.molten.de)



Besuchen Sie uns auch auf Facebook:  
[www.facebook.com/molten.deutschland](https://www.facebook.com/molten.deutschland)





**Dafür sorgen Ihre  
Vertrauensleute!**  
Die In-der-Rente-nichts-verpassen-Altersvorsorge der LVM.

Um Ihren persönlichen Versicherungsbedarf kümmern sich deutschlandweit über 2.200 Vertrauensleute.  
Eine LVM-Versicherungsagentur in Ihrer Nähe finden Sie unter [lvm.de](http://lvm.de)

LVM Versicherung, Kolde-Ring 21, 48126 Münster  
Mo. – Fr. von 8.00 – 20.00 Uhr, kostenfrei: 0800 586 37 33

**LVM**   
**VERSICHERUNG**